

Deutsch für Migranten

Bürgerstiftung Taunusstein
stellt neues Integrations-Projekt vor

Taunusstein - Ab Juni 2008 bietet die Bürgerstiftung Taunusstein erwachsenen ausländischen Mitbürgern im Rahmen ihrer Integration die Möglichkeit, ihre deutschen Sprachkenntnisse zu verbessern und das Sprechen sicherer und flüssiger zu gestalten.

Dazu wurde von der Stiftung der Deutschzirkel gegründet. Er wird von Nina Frey geleitet und findet vorerst einmal wöchentlich statt, jeweils dienstags von 10.30 bis 12 Uhr im Clubraum im Gartengeschoss des evangelischen Gemeindehauses, Mühlfeldstraße 28, in Hahn. Die evangelische Kirchengemeinde Hahn begrüßt die Idee und stellt hierfür die Räumlichkeiten kostenfrei zur Verfügung. Auch die Teeküche darf benutzt werden, so dass die Treffen in lockerer Atmosphäre verlaufen können. Nina Frey, die selbst viele Jahre im Ausland lebte, hat rund drei Jahre im ehemaligen Asylbewerberheim in Hahn bis zu dessen Auflösung eine multinationale Gesprächsgruppe „Deutsch für den Alltag“ mit viel Engagement und gutem Erfolg geleitet. Jetzt wird sie sich wieder in diesem -er-

weiterten -Bereich im Deutschzirkel ehrenamtlich betätigen. Die Gesprächsrunden sind gedacht in offener, ungezwungener Atmosphäre. Es wird auf alle wesentlichen Bereiche des Lebens eingegangen, wobei die Teilnehmer jederzeit selbst thematische Wünsche äußern können. Wo nötig, kommt auch die Grammatik nicht zu kurz. Die erste Teilnahme an einer Gesprächsrunde dient der Information und ist kostenlos. Danach wird pro Treffen ein Euro als Kostenbeitrag erhoben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Auftakttreffen zur Vorstellung/ Einführung findet am Dienstag, dem 3. Juni, um 10.30 Uhr in Hahn, Mühlfeldstraße 28, im evangelischen Gemeindehaus statt.

Wer mehr zum Projekt und über die Arbeit der Stiftung wissen möchte, kann sich unter www.buergerstiftung-taunusstein.de informieren, beim nächsten Stammtisch am 6. Mai ab 19.30 Uhr im Ristorante „Da Ricci“ in Bleidenstadt mit den Aktiven der Bürgerstiftung ins Gespräch kommen oder sich an Herrn Kehrbach, (06128) 480481 wenden.